

Bereich: Schule
Az: 40
Datum: 25.09.2002

2002/287
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Schulausschuss	26.11.2002	
Betriebsausschuss 2	05.12.2002	
Rat	12.12.2002	

Betreff

Ausbau und Sanierung der Fridtjof-Nansen-Realschule

Finanzielle Auswirkungen ☐ keine haushaltsmäßige Berührung ☒ Auswirkungen siehe Sachverhalt	Haushaltsstelle(n): Gesamtkosten der Maßnahme: ggf. Höhe des Zuschusses %=
---	---

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt in Abänderung seines Beschlusses vom 08.11.2001 für die Fridtjof-Nansen-Realschule am Standort Lange Straße unter Zugrundelegung einer Größe von 3 bis 4 Zügen ab 2003 folgende bauliche Veränderungen vorzunehmen:

- Neubau Forum als Ersatz für die abgängige Aula
- Erweiterung des Verwaltungs-/Lehrerbereichs um die erforderliche Fläche
- Schaffung Bibliothek/Mediothek
- Neubau von 2 Sportübungseinheiten je 15 x 27 m – evtl. zusammengefasst
- Außensportanlagen

Ferner werden die unaufschiebbaren baulichen Sanierungen durchgeführt.

Sachverhalt

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 08.11.2001 auf der Grundlage der damals vorliegenden Schulentwicklungszahlen unter der Annahme, dass die Fridtjof-Nansen-Realschule am Standort Lange Straße langfristig eine Größe von 4 bis 5 Zügen haben wird, beschlossen, ab 2003 folgende Veränderungen vorzunehmen.

- Neubau Forum als Ersatz für abgängige Aula
- Erweiterung des Verwaltungs-/Lehrerbereichs um ca. 200 qm
- Schaffung Bibliothek/Mediothek
- Neubau von zwei Sportübungseinheiten je 15 x 27 m – evtl. zusammengefasst
- Außensportanlagen

Ferner sollen die unaufschiebbaren baulichen Sanierungen durchgeführt werden.

Nach Vorlage der Anmeldeergebnisse für die Klasse 5 in der Sekundarstufe 1 für das Schuljahr 2002/03 hat die Verwaltung eine Neuberechnung der Schulentwicklungszahlen vorgenommen.

Danach werden sich die Schülerzahlen für die Schulform Realschule wie folgt entwickeln:

Schuljahr	Schülerzahlen/Klassenzahlen Jahrgänge						
	5	6	7	8	9	10	insgesamt
Prognose 2002/03	156/6	216/8	188/7	177/6	217/8	181/7	1135/42
Prognose 2003/04	164/6	163/6	234/8	195/7	184/7	201/7	1141/41
Prognose 2004/05	151/6	172/6	176/6	242/9	202/7	170/6	1113/40
Prognose 2005/06	132/5	158/6	186/7	182/7	251/9	187/7	1096/41
Prognose 2006/07	134/5	138/5	171/6	193/7	189/7	235/8	1060/38
Prognose 2007/08	139/5	140/5	149/5	177/6	200/7	175/6	980/34
Prognose 2008/09	135/5	146/5	151/6	154/6	184/7	185/7	955/36
Prognose 2009/10	128/5	141/5	158/6	156/6	161/6	170/6	914/34
Prognose 2010/11	122/5	134/5	152/6	163/6	162/6	149/5	882/33
Prognose 2011/12	124/5	128/5	145/5	157/6	169/6	150/5	873/32

Wie aus der vorstehenden Übersicht ersichtlich ist, sind langfristig Räumlichkeiten für 5 bis 6 Züge für die Schulform Realschule in der Stadt Castrop-Rauxel erforderlich.

Neben der neu zu errichtenden zweiten Realschule im südlichen Stadtgebiet ist somit langfristig für die Fridtjof-Nansen-Realschule eine Größe von 3 bis 4 Zügen erforderlich.

Auch bei dieser Zügigkeit sind nach dem Raumprogramm (s. Anlage 1) die o. g. zusätzlichen Räumlichkeiten erforderlich, wobei das Forum statt einer Größe von 300 qm nur noch 240 qm umfasst und die Bibliothek/Mediothek statt 210 qm 190 qm.

Für den Verwaltungs- und Lehrerbereich ist keine Mindestgröße vorgesehen, so dass bei einer Drei- bis Vierzügigkeit diese Räume auch etwas kleiner geplant werden können.

Gemäß § 15 Schulmitwirkungsgesetz ist die Schulkonferenz der Fridtjof-Nansen-Realschule um eine Stellungnahme gebeten worden. Da die Schulkonferenz erst am 07.11.2002 tagt, soll die Vorlage in der Sitzung des Schulausschusses am 29.10.2002 zunächst eingebracht werden.

Eine Beschlussfassung soll erst in der Sitzung des Schulausschusses am 26.11.2002 erfolgen.

Die Stellungnahme der Schulkonferenz wird nach Eingang umgehend nachgereicht.